



THOMAS KUGI 🕶️ tenorsaxophon

wurde 1964 in Villach geboren und absolvierte sein Klarinettenstudium am Kärntner Landeskonservatorium Klagenfurt sowie der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien. Seit 1984 lebt er in Wien, wo er sich nach seinem zusätzlichen Diplomstudium für Jazzsaxophon am Konservatorium der Stadt Wien zu einem der vielseitigsten und gefragtesten Saxophonisten Österreichs etablierte.

Thomas Kugi ist unerlässlicher Bestandteil österreichischer Bandformationen, wie der Alegre Correa Group, dem Erich Kleinschuster Sextett, der Marianne Mendt Band, Erika Pluhar, Kent-Longthaler 7, dem Dancing Stars Orchester, dem Upper Austrian Jazz Orchester, Count Basic, Save The Robots, Ostinato, dem Outreach Orchestra, Dobrek-Brasil, etc.

Er unterstützt mit seinem Spiel internationale Stars wie Chaka Khan, The Supremes, The Temptations, Gloria Gaynor, Omara Portuondo, Marianne Faithful, Nina Hagen u.v.a.

Regelmäßig spielt(e) er mit unzähligen internationalen Größen des Jazz, wie Idries Muhammed, Adam Holtzman, Gene Jackson, Craig Harris, Kenny Davis, Matthew Garrison, Mark Egan, Andy McKee, Marco Minnemann, Keith Carlock, John Clark, Dave Taylor, Samuel Blaser, Gansch & Roses, Jazz Big Band Graz, Upper Austrian Jazz Orchestra, Lew Soloff, Marco Minnemann, Rodney Holmes, Adam Holtzman, Kim Plainfield, Reggie Washington ...

Er ist (war) wichtiges Mitglied von Plattenaufnahmen u.a. mit Andre Heller, Kurt Ostbahn, Etta Scollo, Slow Club, Georg Danzer, Uwe Kröger, Die jungen Tenöre, Marianne Mendt, Stella Jones, Georg Nussbaumer, Beat 4 Feet, Harald Juhnke, Bilgeri, u.v.a.

Thomas Kugi nahm bereits an zahlreichen Auftritten bei internationalen Jazzfestivals teil, wie z.B. in Helsinki, Warschau, Mexico-City, Djakarta, etc.

Unterrichtstätigkeit:

seit 2011 Professor für Saxophon und Big Band am JAM MUSIC LAB, Vienna

seit 2008 Lehrauftrag an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Dozent bei zahlreichen Jazz-Workshops im In- und Ausland